Zeitschrift: Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons St. Gallen
Band: 91 (1951)

Rubrik: St. Galler Chronik (1. November 1949 - 31. Dezember 1950)

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

St. Galler Chronik

(1. November 1949 — 31. Dezember 1950)

Seit 1925 haben Chronik und Literaturverzeichnis einen derartigen Umfang angenommen, dass schliesslich ein Missverhältnis zwischen dem eigentlichen Gegenstand und dem ursprünglich nur als Anhang gedachten, chronikalischen Teil entstanden ist. Dies veranlasst uns, eine Rückbildung auf den frühern Zustand durchzuführen, indem durch Beschränkung auf historisch-literarische Angelegenheiten zugleich der Umfang angemessen gekürzt werden soll. Diese Änderung lässt sich insofern verantworten, als regionale Jahrbücher («Gallusstadt», Rorschacher Neujahrsblatt, Rheintaler Almanach, Toggenburger Kalender u. a.) ihre alljährlichen Chroniken herausgeben; über das abgelaufene Wirtschaftsjahr erscheinen jeweils in den Tageszeitungen Rückblicke, vor allem aber ist in dieser Hinsicht auf die Geschäftsberichte einzelner Banken hinzuweisen, hauptsächlich auch auf die einlässlichen und statistisch belegten «Jahresberichte des Kaufmännischen Directoriums». Zu erinnern ist ferner an die Amtsberichte des Regierungsrates und der einzelnen Gemeinden oder Kirchenverwaltungen, auf das «Statistische Jahresheft der Stadt St.Gallen» u. dgl., welche das zuverlässige Quellenmaterial liefern. — Vortrags- und Literaturverzeichnis beschränken sich hinfort im allgemeinen ebenfalls auf das historische und literarische Gebiet.

Die Kommission des Historischen Vereins

(Abkürzungen: O'sch. = «Ostschweiz», Tgbl. = «Tagblatt»)

Statistische Angaben über das Jahr 1949

Geburten im Kanton: 6321 (lebend); Todesfälle 3508

Steuervermögen im Kanton: Natürliche und juristische Personen Fr. 1 879 236 600.—
Steuereinkommenskapital Fr. 566 043 600.—
Gesamter Staatsteuerertrag Fr. 23 093 395.—

Staatsrechnung: Fr. 69 318 775.— Einnahmen Fr. 68 806 616.— Ausgaben (einschliesslich Tilgung Fr. 4 126 163.—); Überschuss Fr. 512 158.—

Gemeinnützige Vergabungen: Bildung und wissenschaftliche Forschung Fr. 81 013.—
Fürsorge Fr. 49 021.—
Gemeinnützigkeit Fr. 184 544.—
Kirchliche Zwecke Fr. 36 617.—

Öffentliche Primarschulen: 806 mit 31 478 Schülern und 665 Lehrern (+141 Lehrerinnen)

Sekundarschulen: 46 mit 4843 Schülern und 282 Lehrern (einschliesslich Arbeits- und Hauswirtschafts-Lehrerinnen)

Mittelschulen: Lehrerseminar 175 Schüler; Kantonsschule 649 Schüler (Gymn. 310, Oberrealsch. 114, Handelssch. 225, Lehramtssch. 7 Absolventen); Verkehrsschule 160 Schüler (Eisenbahn 48, Post 54, Zoll 37, Vorkurs 21

Handels-Hochschule: SS 377 Studierende und 23 Hospitanten, WS 400 Studierende und 38 Hospitanten.

Neue Schulhäuser wurden 1950 eröffnet in: Engelwies-St.Gallen, Bernhardzell, Kath. Marbach, Oberriet (Erweitg. Sekundarschule), Wartau (Sekundarschule), St. Margretenberg-Pfäfers, Tils-Mels, Ev. Rapperswil-Jona, Ev. Lütisburg; als Schule neu eröffnet: Sekundarschule Eschenbach (einschliesslich Goldingen und St.Gallenkappel)

Die eidg. Volkszählung vom 1. Dezember ergibt für den Kanton St.Gallen mit einer Wohnbevölkerung von 308 462 Personen gegenüber 1941 einen Zuwachs von 22 261 = 7,78 % (Stadt St. Gallen: 67 865, d. h. +5335).

Wetter und Wirtschaftslage

Der Ausgang des Jahres 1949 war mit 3° über Durchschnitt und um 50% höherer Niederschlagsmenge feucht und mild; Jahresdurchsnitt (Stadt) 71 % des 40jährigen Mittels, Temperatur 1,5° über Normalwert. — 1950 beginnt der eigentliche Winter erst am 25. Januar mit ausgiebigem Schneefall, weist jedoch, wie auch der Frühling, einen ausgeglichenen Charakter auf. Der Sommer zeichnet sich durch raschen Wechsel aus; in seinem Ausgang und im Frühherbst droht wiederum Wassermangel, bis im Oktober und November ungewöhnlich starke Regenfälle die Lage ins Gegenteil verkehren (16./17. XI. z. B. im Toggenburg Hochwasser); erster Schnee 26. Oktober.

Die Einschränkungen in der Elektrizitätswirtschaft werden erst am 15. April aufgehoben. Der feuchte und sonnenarme Herbst hat durchgehende Traubenfäule zur Folge, auch Mostobst verdirbt massenhaft, während für gewisse Gemüsesorten Absatzschwierigkeiten entstehen.

Auffällig ist die nochmalige Steigerung der Ausverkäufe bei Detailgeschäften gegenüber dem bereits überfrequentierten Vorjahre. Bis Ende 1950 hält die gesicherte Lage auf dem Arbeitsmarkt an (155 gemeldete Ganz-Arbeitslose im ganzen Kanton).

Totentafel

1949

Nov. 1. Gemeindammann *Adolf Gallusser* in Berneck * 1882, Konditor, Präsident der Weinbaugenossenschaft

2. Regierungsrat Dr. *Ernst Graf* in St.Gallen * 1884 in Schwellbrunn, Vizepräsident des Ev. Kirchenrates, Oberstleutnant (Tgbl. 513)

15. a.Bundesrichter Dr. *Karl Engeler* * 1863 in Affeltrangen, Kantonsrichter, 1923 Mitglied des Bundesgerichtes, Oberst (O'sch. 528)

16. Prof. *Hans Wagner,* Zeichnungslehrer an der Kantonsschule * 1885 in Affeltrangen (Tgbl. 540)

23. a.Postdirektor *Joh. Klaus* * 1867 in Niederhelfenschwil, Sammler von Postaltertümern (O'sch. 547 f.)

26. a.Kantonsrichter *Hans Weyer* * 1865 in Flawil, Konditor, Feuerwehrkdt. in St.Gallen (Tgbl. 559)

Dez. 8. Dr. jur. *Jakob Elser* * 1887, Direktor S.A.K. (O'sch. 572)

24. a.Lehrer *Karl Federer* in Rorschacherberg * 1881 in Berneck, Förderer des Raiffeisenkassenwesens (O'sch. 597)

1950

Jan. 6. Gemeindekassier *Jakob Tobler* in Tal * 1900, Förderer der Staatsbürgerkurse, Initiant der rheintalischen Krankenkassen

18. a.Reallehrer *Rob. Streuli* * 1864 in Zürich, 1901—29 am «Bürgli», verdient um den Verein zur Verbreitung guter Schriften

23. a.Pfarrer *Sam. Dieterle* * in Konstanz, 1909—29 an der evangelischen Kirche in Bruggen, Förderer der Abstinenzbewegung

31. Dr. phil. *Maria Koellreuter* * 1879 in Altstätten, 1908—37 Sprachlehrerin am «Talhof»

Febr. 12. Gewerbeschulvorsteher *Seb. Dönz* * 1878 im Prätigau, tätig in humanitären und Bildungsgesellschaften in Rorschach

19. Architekt *Adolf Lang* in St.Gallen * 1875 in Zürich, Bauleiter am Neuen Museum, Vadiana und Kappelhof (Tgbl. 96)

26. Ingenieur *Konrad Schindler* in Pfäfers * 1868, Inhaber der Schieferwerke, Leiter des Elektrizitätswerkes Ragaz

Pfarr-Res. *Joh. Wismann* in Wil * 1881 in Wattwil, 1916—40 Coadjutor in St. Fiden, Initiant einer Renovation der Kirche daselbst

März 2. Kunstmalerin *Elly Bernet-Studer* in Zürich * 1875 auf Gallusberg bei Mörschwil, aktive Mitarbeiterin an der Volkshochschul-Bewegung (Tgbl. 113)

10. Augenarzt Dr. *Beda Haessig* in St.Gallen * 1880 in Speicher, Chefarzt der Augenabteilung am Kantonsspital (Tgbl. 123)

14. Dr. phil. h. c. *Emil Bächler* * 1868 in Kreuzlingen, Konservator am Naturhist. Museum in St.Gallen, Erforscher des Paläolithicums der Ostschweiz, langjähriger Präsident der Natw. Ges. (Tgbl. 127)

18. Reallehrer *Erwin Kurath* in St.Gallen * 1915 daselbst, seit 1941 am «Talhof» (Tgbl. 141)

25. *Hans Angehrn,* Verwalter des Bürgerspitals in St.Gallen * 1898 (Tgbl. 147)

27. a.Kantonsgeometer *Adolf Kreis* * 1876 (Tgbl. 147)

31. Kantonsrat *Engelbert Studach* in Mörschwil * 1882 in Altstätten, leitende Persönlichkeit in landwirtschaftlichen Kreisen (O'sch. 157)

April 4. Dr. h. c. *Gottlieb Felder* in Gossau * 1866 daselbst, Sekundarlehrer im Necker, in Lichtensteig und am «Talhof», Erforscher der st.gallischen und appenzellischen Burgen (Tgbl. 168)

10. Dr. *Emil Walder,* Bankdirektor in Zürich * 1889 in St.Gallen, vorübergehend Generalschatzmeister im Königreich Persien

19. a.Lagerhausverwalter *Alphons Maron* in St.Gallen * 1863, im ersten Weltkrieg Gemeinde-Lebensmittelkommissar (Tgbl. 184)

Mai 2. a.Kantonsrichter *Ulrich Lutz* in Waldkirch * 1873 in Tal (O'sch. 184)

Dekan *Albert Rothenberger* * 1867 in St.Gallen, 1901—35 Pfarrer an der Linsebühlkirche, Förderer des Turnwesens und Gemeinnütziger Gesellschaften (Tgbl. 210)

a.Gemeindammann *Andreas Thoma* in Amden * 1874, ursprüngl. Lehrer, Förderer der Alpwirtschaft
Prof. *Aloys Bertsch* * 1863, Kaplan und Reallehrer in Bütschwil, hervorgetreten durch lokalgeschichtliche Schriften

12. Dr. med. *Max Bigler* in St.Gallen * 1893, geschätzter Ohrenspezialist
17. Dr. med. *Jos. Krähenmann* in Gossau * 1876 in Tobel, hervorgetreten als Förderer des musischen Lebens in Gossau

Juni 5. Pfarr-Resignat *Jakob Gähwiler* in Niederuzwil * 1891, Pfarrer in Henau und Bernhardzell; eifrig tätig in kirchlichen und charitativen Bestrebungen
6. a.Lehrer *Oswald Gächter* in St.Gallen * 1868 in Rüti (Rhtl.), Musikfreund und Förderer des Schulgesanges (Tgbl. 265)
7. Dr. med. *Georg Brügger* in St.Gallen * 1883 in Churwalden, bekannter Lungenarzt (O'sch. 267)
19. Bankdirektor *Max Thomann* * 1878 in St.Gallen, Förderer des Musiklebens in seiner Vaterstadt und im Schweiz. Tonkünstlerverein (Tgbl. 290)
24. Direktor *Jos. Kienberger* in Ragaz * 1873, 1898—1937 Leiter des «Quellenhofes»
30. Prof. Dr. *Oskar Messmer* in Zürich * 1878 in Au (Rhtl.), 1902—24 Sem'lehrer in R'schach (L'ztg. 46)

Juli 3. *Siegfried Denneberg* in Rorschach * 1869 in St.Gallen, initiativer Präsident des Ostschweiz. Fourierverbandes (O'sch. 306)
17. Dr. med. *Fritz Custer* in Rheineck * 1867, Liebhaber der Philatelie und antiken Kunst
30. *Joh. Heuberger,* Direktor beim Verband Schweiz. Raiffeisenkassen in St.Gallen * 1889 bei Kirchberg, Propagator der mittelständischen Selbsthilfe (O'sch. 353)
Saly Mayer in St.Gallen * 1881 in Basel, Vertreter der Schweiz in den internationalen Hilfsorganisationen für jüdische Flüchtlinge

Aug. 6. Kaplan *Joseph Schaffhauser* in Altstätten * 1889; Förderer der Abstinenzbewegung
11. Dr. jur. *Martin Reichlin* in Gossau * 1878 in Schwyz, langjähriger Handelsregisterführer
24. Pfarrer *Karl Brühlmann* in Ragaz * 1881; ursprünglich Schlosserlehrling, 1930—46 Pfarrer in Gossau

Sept. 11. Architekt *Viktor Schäfer* in Rapperswil * 1888, Schöpfer und Restaurator zahlreicher kirchlicher Bauwerke (O'sch. 428)
24. Dr. phil. *R. Habicht,* Redaktor in Flawil * 1898 in Schaffhausen, bis 1942 am «Toggenburger Boten» (Lichtensteig), dann am «Volksfreund»

Okt. 13. Konditor *Karl Pfund* in St.Gallen * 1885, Bürgerrat und Förderer der Berufsinteressen seines Standes

Nov. 1. Apotheker *Heinrich Custer* in Rheineck * 1869, Gemeindammann 1915 — 33, Ortsbürgerpräsident, Mitgründer der Vereinigung für Familienkunde (Allg. Anz. 131)

Dez. 8. Dr. phil. *Robert Paganini* in St.Gallen * 1865, Chemiker; das von ihm seit 1913 sorgfältig gesammelte «Luftpostarchiv» ist an die Bibliothek der PTT übergegangen (O'sch. 571)
12. a.Lehrer *Joh. Brunner* in St.Gallen * 1879 in Ebnat, eifriger Förderer des Turnwesens in Stadt und Kanton

Tageschronik

1949

November

5. Einweihung der renovierten St. Georgskapelle bei Pfäfers (aus dem 15.Jh.).
14.—17. Ordentliche Grossratssession (Präs. H. Zogg, Uzwil): 2. Lesung eines neuen Jagdgesetzes, Steuergesetzrevision (mit verschiedenen Milderungen in sozialem Sinne), welche den Rückzug einer weitergehenden Initiative aus Linkskreisen zur Folge hat.
8. Kollaudierung des Kraftwerkes Rabiusa-Realta (d. Gem. St.Gallen, Rorschach, Schwanden) mit 100 Mio kWh Jahresleistung und 32 Mio Fr. Baukosten.
10. Am städtischen Jungbürgertag spricht General Guisan über «Geistesorientierung in der Familie».
13. Eröffnung einer Berufsschule des Schweiz. Dachdeckerverbandes in Uzwil.
15. Im Weisstannental ist durch ein Aktionskomitee ein lokales Kraftwerk installiert worden; ins Auge gefasst wird die Einrichtung eines Holzbearbeitungsbetriebes und die Förderung der hauseigenen Erstellung von Geräten.
24. Zum neuen Direktor der S.A.K. wird Dipl.-Ing. Ulrich Vetsch gewählt.

Dezember

11. Das eidg. Beamtengesetzt wird im Kanton St.Gallen mit 29 629 Ja gegen 35 679 Nein verworfen. Wahl von Dr. Simon Frick zum Nachfolger Dr. Ernst Grafs †.
14. Das historische «Grosshus» in Wallenstadt wird durch Brand grösstenteils zerstört.
29. Die Bahngesellschaften St. Gallen-Gais-Appenzell und Altstätten-Gais werden nach Beschluss der betreffenden Aktionärversammlungen fusioniert.

Januar

8. Die städtische Bürgerschaft sanktioniert den neuen Überbauungsplan der «Union» - Liegenschaft mit 11 637 Ja gegen 1826 Nein, denjenigen für den Neubau des Hotels «Bahnhof» mit 10 368 Ja gegen 3140 Nein.
In der neuen ev. Kirche Wittenbach liess sich das Geläute so zusammenstellen, dass alle 3 Glocken (2 von Müllheim, 1 von Oberhelfenschwil) historisch sind (Anfang XVI. Jh.) und im Klang harmonieren.
18. Eröffnung einer neuen Sesselbahn (Skilift) Wildhaus-Oberdorf-Gamseralp.
30. Der Kanton St.Gallen lehnt die eidg. Vorlage zur Subventionierung des Wohnungsbaues mit 15 622 Ja gegen 43 778 Nein ab, das kantonale Steuernachtragsgesetz mit 19 392 Ja gegen 39 711 Nein.
31. An Stelle von Al. Horath übernimmt Dr. Hans Wili die politische Redaktion der «Ostschweiz».

Februar

1. In der Stiftsbibliothek wird eine Bibel-Ausstellung mit Inkunabeln und Frühdrucken eröffnet (Tgbl. 120).
28. Nach Einrichtung der «Tratt»-Siedelung «Eichforst» bei Altstätten wird nun auch diejenige der Rode «Hinterforst» ausgebaut.

März

1. Zur Erhaltung der letzten Herbst zutage geförderten, beträchtlichen Mauerreste der Ruine Rüdberg (Dietfurt) bildet sich ein Lokalkomitee.
5. Das auf dem Reviersystem basierende neue, kantonale Jagdgesetz wird auf Empfehlung der meisten Parteien gegen eine starke Opposition der Patentjäger mit 30 262 Ja gegen 28 774 Nein angenommen.
7. In Rorschach wird der «Grüne Baum» abgerissen (Geburtshaus des Komponisten Wilh. Baumgartner).
31. Durch den Ausbau der Filtriereinrichtungen im Rietli und den Neubau der Reservoire Scheitlinsbüchel und Teufenerstrasse wird die Leistungsfähigkeit der städtischen Wasserwerke (angeregt durch die letzten Trockensommer und die starke Erweiterung der Wohnquartiere) beträchtlich erhöht.

April

11. An der Stelle von Prof. Dr. M. Wildi übernimmt Prof. Dr. R. Stamm den Lehrstuhl für englische Sprache und Literatur an der Handels-Hochschule.
20. Die Konzession der BT für Fortsetzung der Normalspur von Nesslau bis Wildhaus wird vom eidg. Post- und Eisenbahndepartement als abgelaufen erklärt.
30. Am Bahnhofplatz und auf dem Areal Union-Löchlibad beginnen die Abbrucharbeiten für Erstellung der neuen Grossbauten.
Eröffnung der Wanderausstellung «Gesundes Volk» in der OLMA-Halle (veranstaltet zur Aufklärung über Alkoholfragen).

Mai

6./7. Jahresversammlung des Schweiz. Schriftstellervereins mit Vorträgen von Prof. Beausire (Geisteskrise des europäischen Schrifttums) und Prof. Portmann (Vom Kampf um das Menschenbild).
Eine Konferenz von Vertretern aller Parteien, kirchlicher und gemeinnütziger Institutionen verlangt vom Regierungsrat erneut Massnahmen zur Einschränkung der überhandnehmenden Bar- und Dancingbetriebe.
7. In der städtischen Abstimmung werden die revidierten Statuten der Lehrerpensionskasse mit 5202 Ja gegen 4951 Nein angenommen, die Vorlage über einen Gemeindbeitrag an ein Schwimmbad bei Rotmonten mit 5442 Ja gegen 6889 Nein verworfen.
8.—9. Session des Grossen Rates: Beratung eines Feriengesetzes auf die Herbstsession verschoben, Rückweisung eines regierungsrätlichen Berichtes betr. Bar- und Dancingwesen, Beitritt zu einer mit den Kantonen Zürich, Glarus, Schaffhausen und Graubünden abgeschlossenen Vereinbarung betr. Vollzug der Zuchthausstrafen; Annahme einer Motion betr. Melioration der Saarebene.
14. Brand des Männerheims der Heilsarmee bei Waldkirch.
21. Zum Zentralpräsidenten der Schweiz. Heimatschutzvereinigung wird Red. Dr. E. Burckhardt (St.Gallen) gewählt.

Juni

1. An die Stelle von Prof. Dr. E. Held tritt als Chefarzt des kantonalen Frauenspitals Privatdozent Dr. O. Käser.
4. Der Kanton St.Gallen ist an der Verwerfung der Vorlage über die Bundesfinanzreform mit 34 241 Nein gegen 23 760 Ja beteiligt.
11./12. Der Schweiz. Feuerwehrverband hält in St.Gallen seine Jahresversammlung, an welcher der wieder aktuell werdende Luftschutz zur Sprache kommt.
An der Jahresversammlung des Verbandes st. gallischer Verkehrsvereine wird die Organisation einer besondern, ostschweizerischen Radio - Programmleitung mit Direktor Moser, St.Gallen, und Dino Larese, Amriswil, an der Spitze bekannt gegeben.
18. Einweihung der neuen kath. Dreifaltigkeitskirche Langgasse-Heiligkreuz.
Die Jahresversammlung des Schweiz. Bäcker- und Konditorenmeisterverbandes in St.Gallen behandelt eine neue Verordnung zum BG über berufliche Ausbildung.
24. Schweiz. Turnlehrertag in St.Gallen mit Referat von Dr. R. Albonico («Wie stellen wir uns zum Sport?»)
25. Am 75-Jahr-Jubiläum des städtischen Handels- und Industrievereins spricht Bundesrat Rubattel über «Privatwirtschaft und Staat»; (über die Denkschrift

«Handel und Industrie im Kanton St.Gallen» vgl. Tgbl. 298).

27. Die Ev. Synode ordnet das Besoldungswesen der Pfarrer neu und beschliesst die Ausgabe eines kantonalen «Kirchenboten».

Juli

1. An die Stelle von Dir. Justus Tobler tritt als Leiter der städtischen Verkehrsbetriebe Dipl.-Ing. F. Joss.

3./4. Die Konferenz der Armendirektoren in Buchs verwendet sich für Erhöhung der zusätzlichen Altersrenten, stellt Richtlinien für ein neues BG über die Verpflegung ausserkantonaler Armengenössiger auf und erörtert die vollständige Übernahme der Unterstützung bedürftiger Schweizer im Ausland durch den Bund.

4. Das Kath. Kollegium ändert das Organisations-Statut in Bezug auf Stimmrecht und Amtsdauerbeginn, sowie durch eine Bestimmung betr. Versicherungsbeiträge an die Pfarrer der Diözese.

7.—9. 29. Kantonal-Turnfest in Wil mit 1200 Aktivturnern, an welchem Regierungsrat Dr. A. Roemer die offizielle Ansprache hält.

9. An der Jahresversammlung des Schweiz. Küfermeisterverbandes in St.Gallen wird Klage geführt über zunehmende Verindustrialisierung des Gewerbes und die Verdrängung des Holzes als Werkstoff.

15. Die nördliche Seedammbrücke bei Rapperswil wird dem Verkehr übergeben (140 m Länge, 17,8 m Kronenbreite; eine Verkehrszählung ergibt in 15 Stunden 5637 Motorfahrzeuge und 2680 Radfahrer). Eröffnung eines Autokurses Lustenau-Bäretswil-Walzenhausen.

18. Auf der städtischen Tramlinie 5 (Bahnhof-Nest) wird der Trolleybusbetrieb aufgenommen (Tgbl. 332).

20. Im Krontal wird das historische «Kreuz» niedergerissen, um dessen Erhaltung sich der Heimatschutz jahrelang vergeblich bemüht hat.

24. Am 14. Centenarium St. Kolumbans in Luxeuil werden durch eine Abordnung st. gallischer Diözesangeistlicher und der Regierung, sowie durch Vorträge von Stiftsbibliothekar Dr. Duft und Pater Dr. Kilger die Beziehungen zum Kloster St. Gallen erneuert (O'sch. 461).

August

1. An der Bundesfeier in Altstätten spricht Bundesrat Etter.

21. Zum neuen Direktor der BT wird Dr. W. Kesselring gewählt.

September

10. In Sevelen wird die neue kath. Bruder Klausenkirche geweiht.

Oktober

1. Als Gäste des kantonalen und städtischen Aerztevereins halten an der Handels-Hochschule die Münchner Professoren Weber, Bingold, Sertz, Homann und Frey eine Reihe medizinischer Fachvorträge (O'sch. 459).

12.—22. OLMA mit 242 000 Besuchern (11 000 mehr als im Vorjahr); bei der Eröffnung spricht Bundesrat Petitpierre.

17. Das Kath. Kollegium behandelt ausser den reglementarischen Geschäften eine Revisionsvorlage betr. die kath. Organisation und eine Verordnung betr. Beitragsleistung an die Pensions- und Hilfskasse der Weltgeistlichen.

14.—15. An der Tagung der Schweiz. Geographen in St.Gallen, welche mit einer Exkursion ins Rheintal schliesst, halten Vorträge: Dr. H. Krucker über die Verkehrssituation in der Ostschweiz und Prof. Dr. O. Widmer über die Wirtschaft im Kanton St.Gallen und ihre Wandlung.
Die Schweiz. Gesellschaft für Kunstgeschichte hält in Ragaz ihre Jahresversammlung ab (Exkursionen nach St. Leonhard-Ragaz, St. Justus-Flums, Stiftskirche Schänis).

22. Eröffnung einer SBB-Haltestelle Mols (zwischen Wallenstadt und Unterterzen).

23.—25. Grossratssession I. Teil: Amtsbericht und Staatsrechnung 1949, Bewilligung einer 4. Etappe der Rheindammerhöhung Trübbach-Weite, Neueinrichtung der Arbeitsanstalt Bitzi.

25. Nördlich der Kirche Busskirch wird Mauerwerk einer vermutlich römischen Villa aufgedeckt.

30. An der Jahresversammlung der Schweiz. Musikforschenden Gesellschaft in St.Gallen referiert Dr. Fr. Labhardt über «Das Schicksal der st. gallischen Sängerschule im Spätmittelalter» (O'sch. 461).

November

5. Kath. Sargans begeht die Feier des 1100jährigen Bestehens der Pfarrei (Festschrift von Franz Perret).

9. In Uznach wird der neue Erweiterungsbau des kantonalen Krankenhauses (Absonderungs- und Personalhaus) eröffnet (Tgbl. 532).

15. Teilweise Umstellung der Verkehrsbetriebe in Sankt Gallen: Trolleybus auf Linie 3 (Heiligkreuz-Bahnhof) und elektrische Traktion der Drahtseilbahn.

20.—23. Grossratssession II. Teil: Voranschlag 1951, Schulhausbauten, «Überbrückungskredit» (Reserve für den Fall wieder eintretender Arbeitslosigkeit), Gesetz betr. Veterinärwesen, Renovation und Ausbau der Anstalt St. Pirminsberg, Motionen betr. Anpassung der Amtsdauer an das Kalenderjahr, sowie betr. kantonale Heimatschutzordnung, Ausbauprogramm der Krankenanstalten, Organisation des kath. K'teils, Schulverschmelzung Sax - Frümsen, Strassenausbau, Revision des Wirtschaftsgesetzes, Interpellation betr. Besoldung der BT-Angestellten.

26. Durch Beschluss der Gemeinde-Versammlungen in Au, Berneck und Balgach wird das Projekt einer rheintalischen Sekundarschule in Heerbrugg spruchreif (Tgbl. 560).

28. Der städtische Gemeinderat nimmt eine Motion entgegen, welche die Förderung der Kulturpflege (Ausstellungen, Literaturpreis, Unterstützung wissenschaftlicher Arbeiten und guter Filme) anregt.

Dezember

3. In der eidg. Abstimmung nimmt der Kanton Sankt Gallen die Finanzordnung 1951—54 mit 39 139 Ja gegen 17 414 Nein, den abgeänderten Art. 72 BV (Wahlart des Nationalrates) mit 29 937 Ja gegen 17 118 Nein an.

23. Als Nachfolger des zurücktretenden Prof. Dr. L. Lehmann wird zum Direktor des Lehrerseminars Prof. Dr. G. Clivio, Vizedirektor der Verkehrsschule, gewählt.

Historisch-literarische Vorträge

in wissenschaftlichen Vereinen und Bildungsgesellschaften

a) Stadt St.Gallen

Museumsgesellschaft: Albrecht Goes (Gebersheim), Dr. R. A. Schröder (Bremen), R. Hagelstange (Uhldingen), Cecile Lauber (Luzern): Aus eigenen Werken; Prof. Tarchand Roy (Bern): Seelenwanderung und Unsterblichkeit; Prof. W. Muschg (Basel): Der Dichter im 20. Jahrhundert.

Gesellschaft für deutsche Sprache: Prof. Dr. Hs. Hilty: Goethe und die deutsche Sprache (mit Rezitationen von Frau Dr. Grossenbacher und Dr. P. Spahn); Cand. phil. H. R. Hilty: Goethezeit und schweizerische Regeneration; Dr. W. Reinhart: Der Winter in der deutschen Dichtung; Prof. Dr. R. Weiss (Zch.): Mundart und Brauch; Dr. E. Sager: Die Aufnahme der nhd. Schriftsprache in St.Gallen; Gedenkfeier für Caesar von Arx † im Stadttheater (mit Ansprache von Dr. O. Wälterlin); Diskussionsabend über «Romulus der Grosse» von Fr. Dürrenmatt.

Kunstverein: Dr. R. Wehrli: Maillol und Despian; Dr. H. Curjel: Strawinsky und Picasso; Direktor Itten: Volkskunst; Dr. R. Rotzler: Matisse; Dr. J. Maeder: Chinesische Malerei; Prof. Noack: Christ.Wenzinger; Prof. P. Meyer: Got. Architektur; Prof. H. v. Einem: Lehmbruck; Dr. M. Fischer: Daumier als Maler.

Ostschweiz. Geogr. Gesellschaft: W.Schneider (Teufen): Mit der Kamera durch England; J. Vollmeier: Reisebilder aus Tunesien; Dr. Hautmann (Wien): Als Arzt und Forscher in Belgisch-Kongo; Dr. E. Winkler (Zch.): Kanadische Städte und Kulturlandschaften; Prof. Dr. E. Wegmann (Neuenburg): Eis und Schnee in Grönland; Prof. Dr. O. Widmer: Portugal — Land, Volk, Kultur; Prof. H. Bächler: Schweizerische Landschaften; Dr. med. W. Hoffmann: Ceylon; Dr. J. Hösli (Männedorf): Berge und Menschen in Ostnorwegen.

Neue Helvetische Gesellschaft: Prof. G. Egli (Winterthur): Demokratie-Totalitarismus (2 Vorträge); Prof. Th. Spoerry (Zürich): Die moralische Aufrüstung von Caux; Prof. Pedrazzini (Locarno): Die gefährdete Italianität des Tessins.

Vereinigung für Familienkunde: A. Bodmer: Handelsbeziehungen zwischen St.Gallen und Lyon (15.—18. Jh.); ders.: Vorgeschichte der Glattburg an der Thur; Genealogie und Geschichte der Schenken von G., Landegg und Castel; A. Näf: Burg und Kloster Glattburg (seit dem 17. Jh.); Frida Hilty-Gröbli: Vom Kraienberg und Suche nach dem Gröbli-Wappen; A. Schäpper: Werdenberger Auswanderer (17. Jh. nach Süd- und Westdeutschland, 18. Jh. nach Ostpreussen); Dr. S. Pestalozzi: Episoden aus der Geschichte des Pestalozzi im Mittelalter; Prof. P. Diebolder: Ritter Ulrich von Flums; Gedenkfeier für Dr. h. c. Felder † (mit Vortrag von Prof. H. Edelmann über ostschweizerische Burgenforschung); Ausflug nach Altenklingen und Hauptwil (mit Vortrag von A. Bodmer: Familie Gonzenbach).

Handels-Hochschule: (Vortragszyklus «Die neue Weltschau») J. Gebser (Burgdorf): Notwendigkeit und Möglichkeit einer neuen Weltsicht; Prof. Dr. A. March (Innsbruck): Neuorientierung der Physik; Prof. Dr. F. v. Weizsäcker (Göttingen): Das neue Bild vom Weltall.

Staatsbürgerliche Vorträge St.Gallen: J. Schmid (Zch.): Schwizergmüet im Lied.

b) Landorganisationen

Volkshochschule Rheintal: Dr. Yso Müller (Zch.): Meister der schweizerischen Malerei im 19. Jahrhundert; Prof. Dr. A. Cherbuliez (Zch.): Die Romantiker von Schumann bis Debussy; Pater J. Hilber (Immensee): China.

Heimatkundliche Vereinigung Linthgebiet: a. Landammann J. Müller: Glarean, ein Glarner Humanist; Ausflug nach Ufenau und Schloss Pfäffikon (mit Vortrag von Pater R. Henggeler: Zur Geschichte der Insel Ufenau).

Vereinigung für Heimatkunde im Toggenburg: Prof. H. Edelmann: Jonschwil und die Frühgeschichte des Grafenhauses Toggenburg, Aus der Industriegesch. von Hemberg, Dr. h. c. Felder † und die ostschweize-

rische Burgenforschung; Dr. J. Germann: Erinnerungen an Hch. Federer; A. Näf: Burg Feldegg; Prof. Dr. P. Boesch: Toggenburger Wappenkunde; Ausflug nach Jonschwil, Hemberg, St.Gallen (Hist. Museum).

Volkshochschule Uzwil: (3 Kurse an 5 Abenden, darunter:) Prof. Dr. A. E. Cherbuliez (Zch.): Einführung in das Musikverständnis.

Lese- und Vortragsgesellschaft Toggenburg: Dr. H. Groeger (Zch.): Wollen und Können in der Kunst; W. Fies: Gegenwärtige Weihnachtsbilder; Dr. C. Horn: Künstlicher Situationsbericht; Dr. E. v. Schenk: In der Abwehrfront europäischer Kultur: Dr. M. Fischer (Zch.): Geburt Christi in der Kunst.

Literarische Vereinigung Wil: K. J. Ehrat: Aus dem Haushalt der Äbtestadt; Kaplan Dr. H. Frei: Wirtschaft, Politik und Religion zur Zeit der Reformation in der Ostschweiz; Pater Dr. S. Peterhans (App.): Der christliche Humanismus bei Pater Theod. Florentini; Stiftsbibliothekar Dr. J. Duft: Der St.Galler Klosterplan von 820; Dr. med. P. Schnyder: Gen. Joh. R. Werdmüller.

Sonntagsgesellschaft Wattwil: (15 Vorträge mit Kulturfilm und musikalischen Darbietungen, darunter:) J. B. Hilber (Luz.): Zum 200. Todestag Joh. Seb. Bachs.

Volkshochschule Rapperswil: Dr. Fr. Witz (Zch.): Der unbekannte Goethe; Goethe-Gedenkfeier (mit Vortrag von Prof. Dr. G. Thürer: Begegnung mit Goethe); P. Livers und Dr. J. Hatmann (Zch.): Psychologie im Alltag.

H. E.